

<b>STELLUNGNAHME zum ANTRAG</b>  <b>CDU-OR-Fraktion</b>  vom: 17.10.08 eingegangen: 17.10.08	Gremium:  Termin: TOP:  Verantwortlich:	<b>Ortschaftsrat Durlach</b>  <b>10.12.08</b> <b>6</b> <b>öffentlich</b> <b>Bürgerservice und</b> <b>Sicherheit</b>
<b>Thema:</b> <b>Verlängerung der Tempo 30 Zone Alte Weingartener Straße</b>		

nach Prüfung des Antrages nehmen wir in Abstimmung mit den Fachdienststellen wie folgt Stellung:

Tempo-30-Zonen dienen dem Schutz der Bewohner und haben den Sinn, die Lebensqualität im Wohnumfeld zu erhöhen. Derzeit endet die 30 km Zone bei den letzten Gebäuden in der Weingartener Straße. Danach beginnt in der Tiengener Straße mit dem Aldi Markt ein Gewerbegebiet. In diesen Bereichen sind in der Regel keine Tempo-30-Zonen vorgesehen.

Ausfahrten aus Grundstücken, sei es aus Discountern oder aus privaten Bereichen, auf eine Straße mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h oder mehr, gibt es viele im Stadtgebiet (z. B. Max Bahr und Aldi in der Käppelestr., Aldi in der Killisfeldstr., Lidl in der Neureuter Straße - hier sogar 60 km/h). Die Sicht bei der Ausfahrt aus dem Aldi Parkplatz ist nicht beeinträchtigt. Der Autofahrer hat entsprechende Sorgfalt walten zu lassen. Insofern können wir keine besondere Gefahrensituation erkennen. Nach dem Aldi Markt kommen weitere Grundstücksausfahrten, bei denen es sich um die gleiche Situation handelt.

Aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht, auch unter Berücksichtigung der geschilderten Situationen im Antrag, ist somit eine Verlängerung der Tempo-30-Zone nicht möglich.